I. N. 133973

A. Szombathy

Hochgeehrter Herr!

Mit dem Ausdrucke verbindlichsten Dankes für die wohlwollende Beurtheilung meiner Skizze erlaube ich mir, angesichts der nunmehr eingetretenen Jahreszeit, für ein bereits bei meinem Besuche angedeutetes Vorhaben Sie um freundlichen Rath zu bitten, den ich von keiner Seite besser erwarten könnte.

Ich meine nämlich die Ausführung einiger Excursionen nach den Hauptstätten praehistorischer Cultur in Niederösterreich, für welche die reiche, grösstentheils durch Sie geschaffene Literatur der „Mittheilungen" auch dem Nichtfachmanne hohes Interesse einflössen muss. Da mir jedoch als solchem gerade bei der Menge des Vorhandenen das Wichtigste entgehen könnte, würde ich mich glücklich

schätzen, aus Ihrem Munde hierüber
Andeutungen zu empfangen, die ich zu
einer ganz Ihrem Belieben anheimge-
stellten Stunde meiner freien Zeit
(d.i. jeder Nachmittag ausser Mittwoch,
der ganze Donnerstag) einholen würde.
Sollte dies jetzt nicht möglich sein, so
wäre ich für einige kurze Winke in
Form von Itinerarien für ein paar
ein- oder mehrtägige Touren nicht minder
dankbar, die ich im Laufe des Sommers
zur Orientierung unternehmen könnte.

Indem ich Sie, hochgeehrter Herr,
bitte, meine neuerliche Anfrage dem
dauernden Interesse für Ihr Forschungs-
gebiet und dem Vertrauen auf Ihre be-
reits erprobte Freundlichkeit zu gute zu
halten, zeichne ich mit vorzüglicher

Hochachtung und Ergebenheit:

WIENER STADTBIBLIOTHEK * 7 *

Wien, 4.5.85.

L. Gsierberger